

Fibel schlägt Rechtschreibwerkstatt

Beitrag von „Krabappel“ vom 25. Oktober 2018 15:29

Vielleicht wäre die GEW tatsächlich der richtige Ansprechpartner?

Grundschulverband schrieb:

"... In jeder schriftlichen Arbeit die Orthographie zu beurteilen, ist abzulehnen. Es dient nicht einer freudvollen und sinnbezogenen sprachlichen Ausdrucksentwicklung..." stattdessen sollten doch z.B. die Klassengrößen und die Anzahl der Quereinsteiger verringert werden.

Ob Orthographiekontrolle im Fachunterricht den freudvollen Umgang mit Ausdruck in Geographie oder Sachunterricht hemmt, würde ich zumindest infrage stellen wollen.

Allerdings hat der Verband insofern Recht, als er sagt: bitte nicht schon wieder irgendwas ändern, bloß um im Schnellschussverfahren irgendwas geändert zu haben.

Einer macht eine halbgare Studie und 4 Wochen später kaufen alle Schulen neue Lehrbücher? Da wäre es tatsächlich sinnvoller, mit Bedacht herauszufinden, wo eigentlich die Probleme liegen und gerne dort dann Umwälzungen vorzunehmen.